

Ein Feuer

(Johannes 15,5)

Text: Edeltraut Reeb

1. Meine leeren Hän - de leg ich in deine Hand. Mein bin ich dir
zugewandt. Meine tr ich vor deinen Thron. Gib
mir deinen Rat. Den schon. Den Weg der frommen For-
cht weiter gehn, will ich nicht weiter gehn. Ent- fach In mir ein Feu-
er, laß Neues entstehn, laß Neues entstehn!
2. Meine ganze Sehn - sucht, sie ist kein frommer Traum. Schenk du mir deine Sicht und schaffe

© 1999 JANZ MUSIKVERLAG adm. by Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Ein Feuer

21 $B\flat$ Cm Cm $A\flat$ $B\flat$

in mir Raum. _____ Meine müden Lie - der be - schämen d' _____ ch

24 Cm $A\flat$ $B\flat$ Cm Cm Cm

meine Lippen rein, füll mich mit deiner Kraft. _____ Den _____ art _____ such ich täglich neu. So _____

29 $A\flat$ $B\flat$ Fm $A\flat$ $B\flat$ Cm

bleiben wir verbunden. Der Weg der von dir herführt

Cm^9 D.S.

du bist mir treu. Oh _____ Den